



Gemeindezeitung

PETRONELL-CARNUNTUM



FOTO: MARKTGEMEINDEPETRONELL-CARNUNTUM

EIN GEMEINSAMER ERFOLG !

Wir freuen uns auf unseren Zebrastrifen auf der Hauptstraße, und danken allen Beteiligten für die Bemühungen. Ein besonderes Dankeschön

aber geht an [Rebecca](#), [Neele](#), [Emma](#), [Adam](#) (am Foto [Diana](#)), [Leonard](#), [Emely](#) und [Alice](#) für die tollen vorbereiteten Bilder.

Näheres im Blattinneren

Inhalt

- 3 AUS DEM GEMEINDERAT
Sitzung des Gemeinderates vom 25.2.2021
Sitzung des Gemeinderates vom 4.3.2021
- 6 Bericht Bürgermeister
Bericht Vizebürgermeister
- 7 WAS HAT SICH GETAN
Gemeindezeitung neu
Sanierung Turnhalle
Eröffnung neuer Postpartner
Regelmäßige Tests in Petronell-Carnuntum
Zebrastreifen auf der Hauptstraße
- 9 Bericht GGR Anita Reinschedl
- 11 Bericht GGR Sylvia Schneider
- 13 G 21 - Petronell-Carnuntum
gemeinsam erleben
- 14 IN EIGENER SACHE
Naturraum Petronell-Carnuntum
Trauer um Prof. Piero Bordin
Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes
Geschichte ist morgen
- 18 AUS DEN VEREINEN
Maibaumverein
Kinderfreunde
Freiwillige Feuerwehr
Museumsverein
Art Carnuntum
- 21 NÜTZLICH UND WISSENSWERT
Statistik Austria SILC-Erhebung
Information Kriminalprävention
Ausflugtipps 2021
Jobbörse Lehrberuf Steuerassistenten
- 24 Ärztenotdienst
Termine und Telefonnummern

Impressum:

Eigentümer, Verleger u. Herausgeber: Marktgemeinde
Petronell-Carnuntum, 2404 Petronell-Carnuntum,
Kirchenplatz 1, Tel.: 02163/2228,
marktgemeinde@petronell-carnuntum.gv.at
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Martin Almstädter
Gestaltung und Druck: Hanreich GmbH,
2405 Bad D.-Altenburg, www.han-reich.at

PETRONELL - CARNUNTUM



MARKTGEMEINDE

KONTAKT & AMTSZEITEN:

Marktgemeinde Petronell-Carnuntum
Kirchenplatz 1
2404 Petronell-Carnuntum

Telefon: +43 2163 2228

Fax: +43 2163 2228-44

Web: www.petronell-carnuntum.gv.at

E-Mail: marktgemeinde@petronell-carnuntum.gv.at

Amtszeiten:

MO bis DO 7.30 bis 12.00 und 13.00 bis 16.00 Uhr
FR von 7.30 bis 12.00 Uhr

jeden 1. Mittwoch im Monat zusätzlich
von 17.00 bis 19.00 Uhr

Parteienverkehrszeiten:

MO und FR von 7.30 bis 12.00 Uhr
MI von 7.30 bis 12.00 und 13.00 bis 16.00 Uhr
jeden 1. MI im Monat von 17.00 bis 19.00 Uhr

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS:

jeden 1. Mittwoch im Monat von 17:00 bis 19:00 Uhr

Weitere Termine nach vorheriger Vereinbarung
unter Tel: **02163 2228**



AUS DEM GEMEINDERAT

Sitzung des Gemeinderates vom
25. Februar 2021 per Umlaufbeschluss

Vergabe Fällungen im Gemeindegebiet Petronell-Carnuntum

Die letzte Baumpflege im Gemeindegebiet (entlang der Nebenstraßen, auf den Windschutzgürteln) fand im Jahr 2014 statt. Zwischenzeitlich gab es vereinzelt Rückschnitte, doch eine Gesamtüberprüfung wurde notwendig. GGR Anita Reinschedl machte mit dem Bezirksförster eine Begehung im Gemeindegebiet von Petronell-Carnuntum zur Begutachtung des Baumbestandes, der nicht regelmäßig laut Baumkataster

kontrolliert wurde. Es stellte sich heraus, dass viele Bäume bruchgefährdet sind. Da die Marktgemeinde Petronell-Carnuntum als Grundeigner für Schäden (Sach- oder Personen-) haftbar gemacht werden kann, müssen die nötigen Fällungen bis zum Frühjahr getätigt werden, welche seitens der Firma Schuch Forst und Garten GmbH nach Beschluss des Vorstandes durchgeführt wurden.



FOTO: GGR ANITA REINSCHEDL

Vergabe Pflegeschnitte laut Baumkataster

Aufgrund der im Jahr 2021 zu durchführenden Verkehrs-sicherungsmaßnahmen unseres Baumbestandes durch die Österreichischen Bundesforste wurde der Marktgemeinde eine Maßnahmenliste zur Durchführung notwendiger Arbeiten übermittelt.

Der Gemeindevorstand beauftragte die Firma Schuch Forst und Garten GmbH für den Pflegeschnitt laut Baumkataster.

BITTE BEACHTEN:

Flurreinigung 2021

Die geplante Flurreinigung wird vorläufig verschoben.

Der Ersatztermin wird rechtzeitig bekanntgegeben.



METALLBAU EYBEL GmbH

A-2412 Wolfsthal, Betriebsstraße 3

Tel: +43(0)2165/62191 | Fax: +43(0)2165/6219122

metallbau@eybel.com | www.eybel.com



Sitzung des Gemeinderates vom 04. März 2021 per Umlaufbeschluss

Ansuchen der Gemeinden Rohrau und Bad Deutsch-Altenburg – Zustimmung zu drei Windrädern mit geringerem Abstand als 2.000 m zum Siedlungsgebiet

Die Gemeinden Bad Deutsch-Altenburg und Rohrau planen eine Verdichtung ihrer Windparks. Wenn sich Wind-

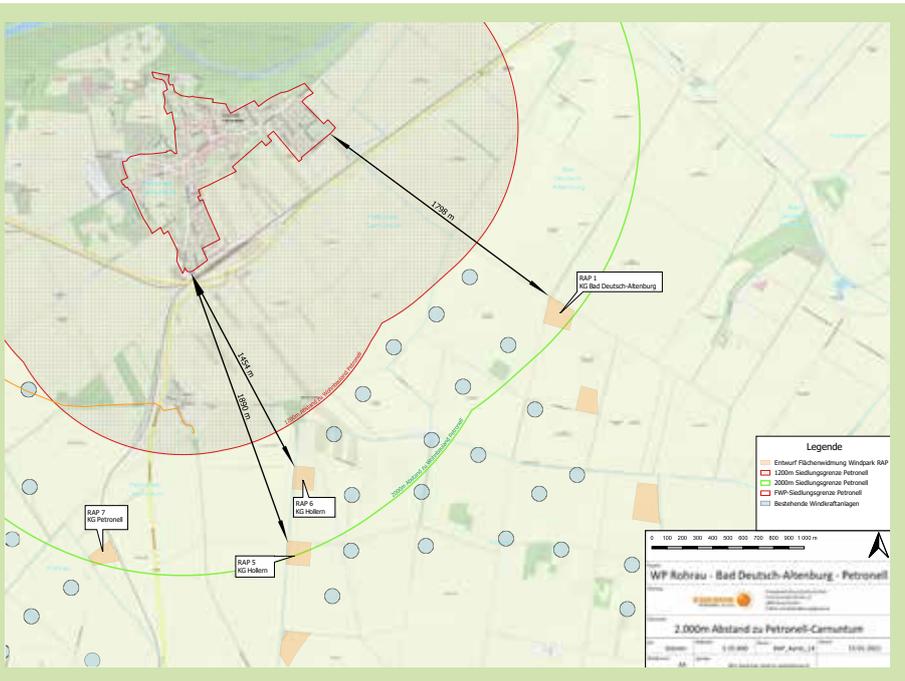
kraftanlagen näher als 2.000m zum Siedlungsgebiet einer Nachbargemeinde befinden, ist die Zustimmung der

Nachbargemeinde einzuholen. Aus heutiger Sicht – vorbehaltlich des noch durchzuführenden Genehmigungsverfahrens – ist eine Erweiterung von 2 Windkraftanlagen in der Gemeinde Rohrau und 1 Windkraftanlage in der Marktgemeinde Bad Deutsch-Altenburg innerhalb dieser 2.000m Grenze möglich.

Die Gemeinde Petronell-Carnuntum hat bereits in der Vergangenheit für in Summe sieben Windkraftanlagen diese Zustimmungen erteilt.

Gleichzeitig haben auch die Nachbargemeinden ihre Zustimmungen für Windkraftanlagen in Petronell-Carnuntum erteilt, erst im Dezember 2020 hat der Gemeinderat der Gemeinde Rohrau eine solche Zustimmung für ein Windrad der Marktgemeinde Petronell-Carnuntum beschlossen.

Der Gemeinderat hat dem Ansuchen mehrheitlich zugestimmt.



Grundsatzbeschluss Bau eines Gesundheitszentrums Petronell-Carnuntum auf den Grundstücken 839/7 und 839/9



Am gemeindeeigenen Grundstück 839/9 befindet sich ein Objekt mit zwei Wohnungen. Eine dieser Wohnungen wird aufgrund ihres Zustandes nicht mehr vermietet. Die andere Wohnung soll nach dem Ende des Mietverhältnisses auch nicht mehr vermietet werden.

In Petronell-Carnuntum leben einige Mitbürgerinnen und Mitbürger, die in Gesundheitsberufen tätig sind. Diese fragen bei der Gemeindeführung nach möglichen Objekten für ihre Praxen an. Auch ist der Gemeindeführung bekannt, dass die ortsansässige

Allgemeinmedizinerin nächstes Jahr in den wohlverdienten Ruhestand treten möchte. Daher soll auf dem Grundstück 839/9 ein Gesundheitszentrum gebaut werden, um Räumlichkeiten für verschiedene Praxen für Gesundheitsberufe zu schaffen sowie eine Arztpraxis für eine/n Allgemeinmediziner/in einzurichten.

Um das Vorhaben Gesundheitszentrum Petronell-Carnuntum umzusetzen, soll die Gemeindeführung mit möglichen Investoren in Verbindung treten und noch im Jahr 2021 ein

fertiges Konzept dem Gemeinderat der Marktgemeinde Petronell-Carnuntum vorlegen.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass Bgm. Martin Almstädter sich mit privaten Investoren in Verbindung setzen soll und noch 2021 ein fertiges Konzept zum Beschluss dem Gemeinderat der Marktgemeinde Petronell-Carnuntum vorlegen wird.

Lesen Sie mehr davon in der Wortmeldung von Bgm. Martin Almstädter auf Seite 6.

Vergabe Trägerverein für die schulische Nachmittagsbetreuung in der Volksschule

Ab dem Schuljahr 2021/2022 soll seitens der Marktgemeinde Petronell-Carnuntum die Nachmittagsbetreuung für die Kinder der Volksschule angeboten werden (es wurde in der Ausgabe 1 der Gemeindezeitung darüber berichtet). Aufgrund der Meldungen bei der Bedarfserhebung kann davon ausgegangen werden, dass es ab dem Schuljahr

2021/2022 eine schulische Nachmittagsbetreuung in Petronell-Carnuntum geben wird. Um alle gesetzlichen Vorgaben für eine Nachmittagsbetreuung erfüllen zu können, möchte die Gemeindeführung mit einem Trägerverein zusammenarbeiten. Gespräche gab es mit der Volkshilfe, den Kinderfreunden und dem Lerntiger.



Vergabearbeiten im Volksschulgebäude Petronell-Carnuntum – Nurglasgeländer und Sanitätsräume

Das Geländer bei den Stiegen in der Volksschule ist zu niedrig und aufgrund der Bauart könnte von den Schulkindern darauf geklettert werden. Da dies ein erhebliches Risiko ist, soll mit einem Nurglasgeländer die Sicherheit erhöht werden.

Angeboten haben dieses Nurglasgeländer die Firma Metallbau Eybel GmbH und die Firma Glasbau Otto. Der Gemeinderat entschied sich einstimmig für das Angebot der Firma Metallbau Eybel GmbH um brutto € 19.863,90, welches die breitere Stärke beim Glas und ein höheres Geländer beinhaltet.

Lesen Sie mehr davon in der Wortmeldung von Vizebgm. Josef-Peter Cinadr auf Seite 6



FOTO: MARKTGEMEINDE PETRONELL-CARNUNTUM

Adaptierungsarbeiten Sanitäranlagen im ehemaligen Kindergarten – zukünftiger Standort der schulischen Nachmittagsbetreuung

Die Räumlichkeiten des ehemaligen Kindergartens müssen für die Nutzung als schulische Nachmittagsbetreuung adaptiert und die Sanitätsräume umgebaut werden. Dafür wurden mehrere Angebote eingeholt.

WEITERE BESCHLÜSSE IN DEN SITZUNGEN DES VORSTANDES UND DES GEMEINDERATES

- Genehmigung eines Zuschusses aus der Rücklage für bedürftige Personen
- Fensterreinigung der öffentlichen Gebäude (kann aus Sicherheitsgründen nicht selbst gemacht werden)
- Grundsatzbeschluss für weiteren Zuschuss für Instrumentalunterricht
- Aufnahme Mag. Suzanne Papasian in das Ortleitsystem
- Grundsatzbeschluss der teilweisen Befüllung der bestehenden Deponie
- Ankauf und Verkauf Teile der Grundstücke beim Lagerhaus und Bahnhof
(Lesen Sie mehr davon in der Wortmeldung von GGR Anita Reinschedl auf Seite 10)
- Vergabe von 3 Gemeindewohnungen





FOTO: MARKTGEMEINDEPETRONELL-CARNUNTUM

*Herzlichst,
Ihr Bürgermeister Martin Almstädter*

Bericht des Bürgermeisters

Gesundheitszentrum Petronell-Carnuntum – Warum?

Kurz gesagt, da der Bedarf an therapeutischem Angebot regelmäßig steigt! Der seitens der Gemeindeführung gewählte Ort erfüllt viele Anforderungen. Ausreichend Parkplatz, leicht erreichbar und der Grund gehört der Marktgemeinde. Wir könnten den Grund aufheben, den Grund verkaufen, oder ihn für einen Service an die Bevölkerung nutzen.

Ich bin seit 2017 Bürgermeister von Petronell-Carnuntum. Regelmäßig erhalte ich Anfragen, ob wir nicht Räumlichkeiten für Ordinationen hätten. Bis jetzt musste ich es verneinen, doch wenn es nach diesem Grundsatzbeschluss zu einem Konzept und in Folge darauf zu einer Um-

setzung des Gesundheitszentrums kommt, dann besteht die Möglichkeit, diese nötige Infrastruktur anzubieten.

Wie ich bei der Gemeinderatswahl 2015 versprochen habe, dass ich in Petronell-Carnuntum eine von der Marktgemeinde zu Verfügung gestellte Ganztagesbetreuung erreichen möchte, meinte man damals auch, dass dies nicht nötig sei. Jetzt, im Jahr 2021 gibt es eine Frühbetreuung und eine schulische Nachmittagsbetreuung.

Es geht um die Zukunft von Petronell-Carnuntum und uns Bürgerinnen und Bürger.



Bericht des Vizebürgermeisters

Vorwärts für unsere Kinder!

In der Dezemberausgabe 2020 wurde über die Beauftragung einer Machbarkeitsstudie für die Volksschule und den Turnsaal seitens des Gemeinderates berichtet (nach über 50 Jahren ist eine umfassende Sanierung nötig).

Eigentlich hätte ich gerne deren Ergebnis abgewartet, jedoch holt uns der Zahn der Zeit wieder ein und es müssen jetzt schon weitere Umbauarbeiten getätigt werden. Seitens der Behörde ist uns die Erhöhung des Geländers (Handlaufs) vorgeschrieben worden, da das jetzige zum Raufklettern richtig einladend wirkt. Auch wenn es heißen könnte, es ist ja die letzten 50 Jahre nichts passiert, darauf verlassen können wir uns nicht. Daher wird der zusätzliche Schutz

(immerhin ein Wert von knapp € 20.000,-) jetzt schon montiert. Ich möchte nicht mit dem Wissen leben, falls es doch zu einem Unfall kommt, dass dies zu verhindern gewesen wäre. Lieber vorher tätig werden, als danach alles besser wissen.

Die schulische Nachmittagsbetreuung ist ein weiterer, großer Schritt für unsere Marktgemeinde. Die Adaptierungsarbeiten werden uns nicht erspart bleiben.

So, wie es vom Land vorgeschrieben wird. Doch als Vorsitzender des Schulausschusses kann ich eines sagen, nötig sind sie, darüber lässt sich nicht streiten.

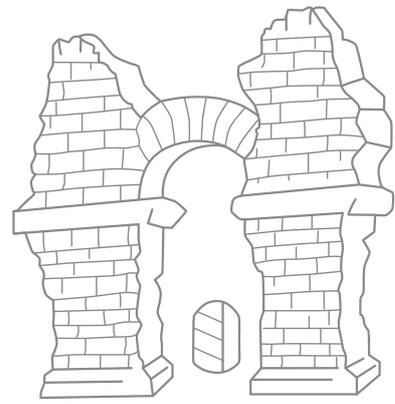


FOTO: MARKTGEMEINDEPETRONELL-CARNUNTUM

*Ihr
Vizebürgermeister Josef-Peter Cinadr*

WAS HAT SICH GETAN?

Aktuelles aus der Marktgemeinde
Petronell-Carnuntum



Die Gemeindezeitung im neuen Design

Wie vom Gemeinderat im Jahr 2020 beschlossen, werden die vierteljährigen Gemeindezeitungen ab 2021 von der Firma Hanreich Werbeproduktion GmbH designt und gedruckt werden.

Eine interne Kostenüberprüfung hat gezeigt, dass die Vergabe dieser vier Aussendungen der Marktgemeinde günstiger kommt als der Selbstdruck. Den Inhalt bestimmt jedoch noch

immer die Marktgemeinde Petronell-Carnuntum selbst, und die bisherigen Berichterstattungen

über das Gemeindegesehen und die kostenlosen Rubrik für die ortsansässigen Vereine bleibt gleich.

Zusätzlich gibt es jetzt auch die Möglichkeit, in der Gemeindezeitung als Unternehmen zu inserieren. Es werden attraktive Pakete angeboten, auch in Kombination mit dem Gemeindekalender. Falls Sie gerne ein Angebot seitens der Marktgemeinde für Inserate haben möchten, bitte an **marktgemeinde@petronell-carnuntum.gv.at** mit dem Betreff „Inseratschaltung“ eine Nachricht schreiben.

Weitere Sanierungsschritte Turnhalle

Nachdem der Schimmel entfernt wurde, kann die Turnhalle vorläufig für den Turnunterricht genutzt werden. Aufgrund der CoVid19 Maßnahmenverordnung darf sie jedoch nicht für Vereine oder privaten Gruppen geöffnet werden. Wir bitten hier um Verständnis.

Neben der Schimmelentfernung wurde auch die Lüftung des Turnsaales gewartet um dessen Effektivität zu erhöhen. Die Dichtheitsschwächen des Daches sind zwar damit noch nicht ausgeglichen, doch eine längere, problemlose Nutzung ist damit gesichert.



Bruckerstraße 28, 2404 Petronell, Tel. 0676/7877997

e-mail: schmankerlstube.petronell@gmail.com

www.tennishalle-petronell.at

Wir bieten täglich frisch zubereitete MENÜS zum Preis von € 6,90 an.

Sollten Sie einmal nicht selber kochen wollen, kein Problem, wir bringen Ihnen das Essen auch nach Hause, Menü oder à la carte.

Neu ab Sommer Kinderspielplatz mit großer Terrasse

IDEAL ZUM RELAXEN

Ab Juni jeden Freitag GRILLABEND 17:00 – 21:00 Uhr (nur bei Schönwetter)

CATERING für Firmen oder für zu Hause, wir erfüllen alle Ihre Wünsche.

Lokal für geschlossene Gesellschaften bis zu 40 Personen.

Eröffnung des neuen Postpartners in Petronell-Carnuntum

Seit 18. Jänner 2021 hat der neue Postpartner in Petronell-Carnuntum geöffnet. Den ersten Brief hat Matthias Almstädter aufgegeben, der diesen an seine Uroma sendete, die er seit langer Zeit nicht mehr persönlich besuchen konnte.

Der neue Postpartner ist Frau Irina Podac Acatrinei, die ihre Postfiliale in den Räumlichkeiten des Nah & Frisch Handels der Familie Reinschedl hat. Der Platz wird dem Postpartner von der Familie Reinschedl zur Verfügung gestellt.

Da die Post als eine wichtige Infrastrukturinstitution gesehen wird, bekommt der Postpartner von der Marktgemeinde einen monatlichen Zuschuss in der Höhe von € 471,- (als Richtwert wurde das maximal erlaubte Einkommen einer geringfügig beschäftigten MitarbeiterIn herangezogen).

Wir freuen uns sehr, dass es weiters eine Poststelle in Petronell-Carnun-

tum gibt. Bei der Post ist auch die Bank 99 angesiedelt. Alle Leistungen der Post sind möglich.

Mit der aktiven Unterstützung von GGR Reinschedl und Herrn Sipötz von der Post AG ist die Postpartnerschaft in Petronell-Carnuntum ermöglicht worden.

Hätte sich die Gemeindeführung nicht für den Erhalt der Postpartnerschaft eingesetzt, würde es keine Post mehr geben. Es ist zu erkennen, durch viel persönlichen Einsatz kann auch eine kleine Gemeinde wie Petronell-Carnuntum den Bürgerinnen und Bürgern viel bieten.

Bürgermeister Martin Almstädter



Matthias Almstädter (der den Brief übergibt),
Irina Podac Acatrinei (Postpartner), Leiser
Wolfgang (Post AG)



Irina Podac Acatrinei, Vizebgm. Josef-Peter Cinadr, Bgm. Martin Almstädter, Josef Sipötz (Post AG), GGR Anita Reinschedl



FOTO: MARKTGEMEINDE PETRONELL-CARNUNTUM

Neue Kurse



Klasse B

Fr, 18. Dez 2020 18:00 Uhr
Mo, 01. Feb 2021 18:00 Uhr
Mo, 01. Mrz 2021 18:00 Uhr
Fr, 26. Mrz 2021 18:00 Uhr
Mo, 03. Mai 2021 18:00 Uhr
Mo, 07. Juni 2021 18:00 Uhr
Mo, 05. Juli 2021 09:00 Uhr
Mo, 19. Juli 2021 18:00 Uhr
Mo, 16. Aug 2021 18:00 Uhr
Mo, 06. Sept 2021 18:00 Uhr
Mo, 11. Okt 2021 18:00 Uhr
Mo, 08. Nov 2021 18:00 Uhr
Mi, 22. Dez 2021 18:00 Uhr

auf Anfrage

Klasse ACDEF

Bruck/Leitha
Hauptplatz 12
Tel. 02162/65195

FAHRSCHULE

Dr. Juhasz

www.dr-juhasz.at

Vorteil für DICH &
Deine FRIENDS



FRIENDS-PACKAGES
GRUPPENRABATT (inkl. Dir)

DIE FAHRSCHULE MIT **DRIVE**

Regelmäßige Tests in Petronell-Carnuntum

Jeden Mittwoch von 17:00 bis 19:00 Uhr finden regelmäßig CoVid19 Tests im Kulturhaus Petronell-Carnuntum statt. Diese Teststraßen werden zu 100% von Freiwilligen durchgeführt. Die Gemeindeführung spricht hier noch einmal ein riesiges Dankeschön für die Unterstützung aus.

Dank der Einrichtung einer zweiten Teststraße konnte die Wartezeit erheblich verkürzt werden.

**Trotzdem, ES IST ABSOLUT WICHTIG,
SICH FÜR DIE TESTUNG UNTER
www.testung.at/anmeldung ANZUMELDEN!**

Wenn sie dies schon seit Februar mindestens ein Mal gemacht haben, dann gilt die Anmeldung drei Monate.

Nicht angemeldete Personen führen zu erheblichen Verzögerungen, die wiederum zu Wartezeiten der Anderen führen. Und das ist in dieser Kälte nicht gerade sehr angenehm.

**Danke für Ihre Unterstützung,
Die Gemeindeführung**

Zebrastrifen auf der Hauptstraße – ein gemeinsamer Erfolg!

Wir freuen uns auf unseren Zebrastrifen, und danken allen Beteiligten für die Bemühungen.

Vor allem danke an
**Rebecca, Emma, Neele, Adam,
Leonard, Alice und Emely**

(sowie euren Eltern, die euch bei der Vorbereitung unterstützt haben) für die tollen vorbereiteten Bilder, damit dieser Satz gezeigt werden kann.

1995, 2011 und 2016 machten sich Gemeindeführungen für einen Zebrastrifen bei der Volksschule und dem Kindergarten stark. Mit der Verkehrszählung im Jahr 2020 (es wurde in der Ausgabe 11/ Oktober 2020 der Gemeindezeitung schon darüber berichtet) konnten die Anforderungen für einen Zebrastrifen erfüllt werden.

Natürlich möchten wir uns auch ganz herzlich beim Abgeordneten zum NÖ Landtag, Rainer Windholz MSc für seine Unterstützung bedanken, dass die Zählung überhaupt so schnell durchgeführt wurde.

Gemeinsam mit dem Büro Steinbacher und der NÖ Straßenmeisterei werden über den Sommer die vorgeschriebenen baulichen Maßnahmen vorangetrieben werden, damit mit Schulbeginn im September 2021 unsere Kinder (und deren Begleitung), den neuen, sicheren Übergang der Straße nutzen können.



Bauliche Maßnahmen, vorgeschrieben von der BH Bruck/Leitha:

- Verlegung des Überganges, Umbau der Auftrittsfläche
- Anpassung der Straßenbeleuchtung
- behindertengerechte Absenkung der Hochbordbegrenzung
- Kennzeichnung eines Schutzweges gemäß §53 Z. 2a StVO 1960
- neue Ausrichtung der Sensoren für die bestehende LED Blick Anlage

Diese Arbeiten müssen seitens der Marktgemeinde bezahlt werden. Das ist uns die Sicherheit unserer MitbürgerInnen und unserer Kinder wert.

Ihre Gemeindeführung

Mag. Christopher Widmann



Ihr Fall ist unser Fall.

Wir vertreten Ihre Interessen als wären es unsere eigenen.

KOMWID Kompein Widmann & Partner Rechtsanwälte vertreten in allen Angelegenheiten des Öffentlichen- und Privatrechts. Kontaktieren Sie uns!

KOMWID
RECHTSANWÄLTE

KOMWID Kompein Widmann & Partner Rechtsanwälte OG
Beatrixgasse 1/11 | 1030 Wien
www.komwid.at office@komwid.at 01 361 81 61-0

Berichte GGR Anita Reinschedl

Rückblick 2020 – Vorschau 2021

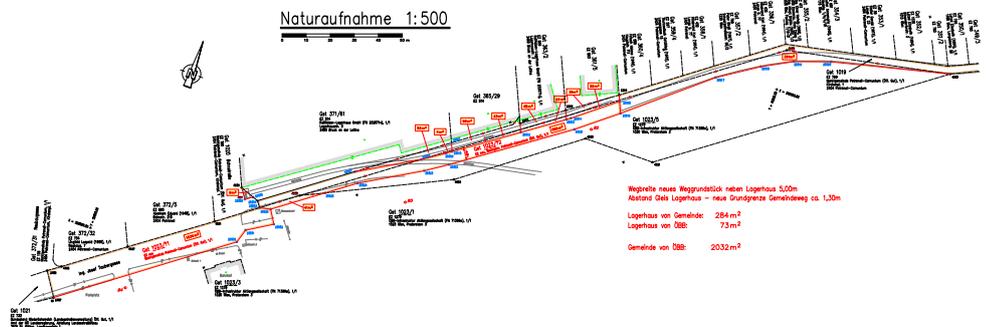


FOTO: MARKTGEMEINDE PETRONELL-CARNUNTUM

Projekt ÖBB/LGH/Marktgemeinde

ab 9.7.2020

Nach zahlreichen Treffen und Besprechungen konnte nun der An- und Verkauf nach Teilungsplan im Gemeinderat beschlossen werden. Damit wurde die Grundlage für eine mögliche Sanierung 2021 und eine korrekte Kostenaufteilung geschaffen.



Projekt Begleitweg B9/B211

ab 05.05.2020 gestartet, konnte das Großprojekt mit € 99.621,64 Gesamtbaukosten zügig abgewickelt werden. Nach Abzug aller Förderungen verbleiben € 13.121,64.

Im Voranschlag 2020 wurden € 15.000,- budgetiert.

Mit 18.12.2020 wurde das Projekt von Landtagspräsident Karl Wilfing offiziell eröffnet.



FOTO: LAND NÖ, ST1

GGR Anita Reinschedl (Projektleiterin Marktgemeinde), DI Rainer Irschik (Straßenbaudirektorstellvertreter), Vizebgm. Josef-Peter Cinadr, Bundesrat Bgm. Otto Auer, Karl Wilfing (Präsident des NÖ Landtages), GGR Ing. Leopold Weber

Projekte Interreg

ab 18.08.2020

Die Projekte (Gelsenprojekt Marchfeld, und Gerulata Carnuntum – Geschichte lebt) wurden geplant und beantragt. Bei positiver Förderzusage können kleinere Projekte in Kultur und Infrastruktur, sowie der Gelsen-

bekämpfung in unserer Marktgemeinde umgesetzt werden.

Die Gemeindeführung wartet für weitere Sanierungsschritte das Ergebnis der Machbarkeitsstudie ab.

Projekte Feld- und Radwege

ab 30.4.2020

Sanierungen und Planungen für 2020 wurden ordnungsgemäß umgesetzt. Für 2021 ist der weitere Ausbau sowie die Kooperation mit den umliegenden Gemeinden geplant.

Weiterbildung:

Meinerseits wurden im Jahr 2020 freiwillig 15 kostenfreie Schulungen absolviert, um in den mir übertragenen Arbeitsbereichen am neuesten Stand zu bleiben, und das Rüstzeug zur kompetenten Projektumsetzung zu erlangen.

Ihre Mobilitätsbeauftragten bei der Planung für 2021!

Stefan Margl und Anita Reinschedl beraten über mögliche Verbesserungen der Infrastruktur sowie der Geh- und Radwege in unserer Marktgemeinde. Insgesamt wurden seit 5.10.2020 bereits 3 „Smart mobil“ Webinare absolviert. Damit wurden Basis – Informationen eingeholt. Weiters soll eine kostenlose, fachliche Vor-Ort-Beratung in Anspruch genommen werden.



FOTO: GGR ANITA REINSCHEDL

Projekt Forstarbeiten

ab 16.09.2020

Nach der Begehung mit dem Bezirksförster wurden 36 Holzlose angeboten. 15 davon konnten im Jahr 2020 vergeben werden. Somit können auch im Jahr 2021 Holzlose angeboten werden. Bei Interesse bitte melden.

Es freut mich, dass die Holzarbeiten mit großer Sorgfalt durchgeführt werden, Stacheldraht entfernt, und sogar herumliegender Müll eingesammelt wird.

Ein herzliches DANKESCHÖN dafür!



FOTO: GGR ANITA REINSCHEDL

Projekt Schanze/ Wachhüttenentfernung 2021

Bei der ehemaligen Bunkeranlage/Schanze soll nun auch die baufällige Wachhütte abgetragen und entsorgt werden.



FOTO: GGR ANITA REINSCHEDL

Obmannstellvertreterin im Wasserverband

Mit **27.01.2021** wurde ich einstimmig zur Obmann Stellvertreterin des Wasserverbandes der Gemeinden Rohrau, Petronell- Carnuntum, Scharndorf und Höflein gewählt.

Bereits im Februar konnten wieder die Wassergräben vom Schilfbewuchs befreit werden. Einen erheblichen Mehraufwand stellte allerdings die

jahrelang vernachlässigte Pflege des oberen Mühlfeldgrabens dar. Insgesamt mussten mehrere Fuhren Gestrüpp und kaputte Bäume entfernt werden. Leider kam es auch zu einer kurzfristigen Überschwemmung des Grabens, die bereits behoben wurde. Die Kosten der Grabensanierung wurden vom Wasserverband übernommen.



FOTO: GGR ANITA REINSCHEDL

Berichte GR Michaela Eissler

Liebe Petronellerinnen und Petroneller!

Wie in den letzten Gemeindepublikationen angekündigt, werde ich im April einen Flohmarkt zugunsten des Tierheimes Bruck/Leitha durchführen. Genauen Termin werde ich mittels Postwurfsendung mitteilen.

Außerdem ist die Errichtung einer Informationstafel im Kreuzungsbereich Bruckerstraße - Bahnstraße geplant, sobald ich die Bewilligung seitens der Gemeinde dazu erhalten habe.



FOTO: MARKTGEHILFE PETRONELL-CARNUNTUM

Ein frohes Osterfest wünscht ihnen ihre unabhängige GR Michaela Eissler

Bericht

GGR Sylvia Schneider



Faschingsüberraschung der Marktgemeinde

Am Faschingsdienstag wurden für die Pädagoginnen der Volksschule Blumensträuße zum Dank für die geleistete Arbeit, erschwert durch die Corona-Pandemie, überreicht. Gleichzeitig gab es Faschingskrapfen für alle!

Übernommen wurden sie von Frau Jana Bedenik, Lehrerin der 3. und 4. Klasse. Selbstverständlich wurde unser Kindergarten nicht vergessen. Blumen für unsere Pädagoginnen und Helferinnen, Krapfen für die Kinder! Mit Dankesworten für ihre wichtige Arbeit wurden diese übergeben.

Ich hatte die Ehre, als Vertretung der Gemeindeführung, gemeinsam mit GGR Anita Reinschedl, als Vertretung des Schulausschusses, die blumigen und süßen Geschenke zu überreichen. Eine Aufgabe, die mir natürlich sehr viel Freude bereitet.

Ihre GGR Sylvia Schneider



FOTO: MARKTGEMEINDEPETRONELL-CARNUNTUM

Blumensträuße als Dankeschön von GGR Schneider an die Leiterin des Kindergartens Frau Kroiss







Elisabeth Paradeis

Kevin Steurer

Unsere Spezialisten
für Ihren Wohnraum.

rbbc.at



Telefon 05 06699 5000
wohnraumcenter@rbbc.at



**STEINBACHER + STEINBACHER
ZT GMBH**
Zivilingenieure für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft

PLANUNG - BAUAUFSICHT - PROJEKTMANAGEMENT

WASSERVERSORGUNG

SCHUTZWASSERBAU

ABWASSERBESEITIGUNG

WEG- U. STRASSENBAU

DEPONIETECHNIK

HOCH- U. INDUSTRIEBAU

WIEN - HORN - THALGAU - DELLACH

1140 Wien, Isbaryg. 20/2/10
Tel: 01/416 49 27-0, Fax -20
E-Mail: wien@steinbacher.co.at

3580 Horn, Bahnstraße 8
Tel: 02982/20 715-0, Fax -20
E-Mail: horn@steinbacher.co.at

www.steinbacher.co.at

Petronell-Carnuntum gemeinsam erleben (G21)



Gemeinde
erleben

Gemeinde21 steht für eine aktive Einbindung der örtlichen Bevölkerung bei der Entwicklung und Umsetzung von Projekten in Petronell-Carnuntum.

In diesem Sinne arbeitet das örtliche Projektteam gemeinsam mit der NÖ.Regional konsequent an einem Informationsaustausch als auch an der Weiterentwicklung von Projekten für die Allgemeinheit.

Bedingt durch die uns alle betreffende Situation, fanden unregelmäßige Begegnungen in den vergangenen Monaten statt. Dennoch waren weder Gemeindeführung noch Projektgruppen untätig, sondern es wurde gezielt an der Weiterentwicklung einiger Projekte gearbeitet.

Der „Ortsspaziergang“ ist ein Kooperationsprojekt mit der Tourismusdestination Donau, Regionalstelle Petronell-Carnuntum, das die Entwicklung und Umsetzung eines innerörtlichen Themenweges zum Ziel hat. Das Engagement beider Proponenten, Erwin Schübl und Jan Margl, half bislang wesentlich durch Recherchen, Erhebungen, Ortskenntnis und Textentwürfen. Das Projekt wird das

innerörtliche Angebot an attraktiven Spazierwegen erweitern und historische Orte innovativ vermitteln.

Der „Erlebnisraum“ soll als naturnaher Spiel- und Freizeitbereich ein Ort der Begegnung für alle Generationen werden. Eingebettet in eine z.T. naturbelassene Umgebung, arbeitet eine eigene Projektgruppe an einer nachhaltigen Planung. Absehbar sollen die bisherig definierten Nutzungsansprüche und Planungskriterien in einen professionellen Entwurf münden. Zu erwarten ist ein innovativer neuer Erlebnisraum!

Wie wurde so ein Raum woanders geschaffen? Bgm. Martin Almstädter und Projektteamleiter Michael Waschek besuchten am 09. Februar 2021 Traiskirchen und trafen sich dort mit Frau Sabrina Divoky, die für die vielen Spielplätze der Stadt zuständig ist und mit Herrn Markus Bartlweber der die Umsetzung der baulichen Maßnahmen in Traiskirchen begleitet.

Gemeinsam konnten viele Eindrücke gesammelt werden, welche dem Projektteam präsentiert wurden.

Das Rad- und Wegenetz in und um Petronell-Carnuntum ist dicht und umfassend. Die Qualitäten von Rastplätzen, Beschilderungen und begleitenden Angebote soll schrittweise ausgebaut werden, was eine umfassende Herangehensweise als auch eine schrittweise Konzeption und Umsetzung mit vielen Beteiligten erwarten lässt.

Diese Beispiele zeugen von einem gezielten und anhaltenden Engagement im Sinne des im Jahr 2019 ausgearbeiteten Entwicklungsleitbildes und lassen Petronell-Carnuntum schrittweise weiter erleben!



FOTO: MARKTGEMEINDE PETRONELL-CARNUNTUM

Bgm. Martin Almstädter und BHV Michael Waschek bei der Besichtigung eines Kinderspielplatzes in Traiskirchen.

der webologe

Martin Schiffl

Anton Widtergasse 5

2404 Petronell-Carnuntum

☎ 0699 12 260 455

✉ schiff@der-webologe.at

🌐 www.der-webologe.at

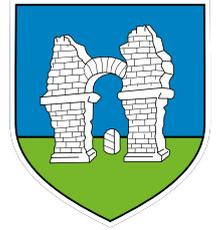
Ich biete an:

Erstellung und Wartung
von Homepages und
Web-Auftritten

PC-Support

Schulung und Beratung

IN EIGENER SACHE



Naturraum Petronell-Carnuntum

In der Sonderausgabe der Gemeindenachrichten ist Ihnen berichtet worden, wie die Marktgemeinde seit Herbst 2020 beim Thema Naturraumpflege vorgegangen ist. Jetzt gehen wir die einzelnen Abschnitte der Pflegearbeiten (als diese wurden sie geplant und auch ausgeführt) durch:

1

Sportplatzweg (ab Kassa 2) Richtung Scharndorferweg

Die gefälltten Bäume werden innerhalb von fünf Jahren wieder nachgesetzt. Geplant sind heimische Laubbölder wie Eichen, Hainbuchen oder Linden. Um den Weg zum Spielplatz und Sportplatz vor Beschädigungen zu schützen, wird randlich eine Strauchreihe mit heimischen Sträuchern gesetzt.

Leider befinden sich hier noch einige Bäume, die abgestorben sind oder Totäste im Kronenbereich aufweisen. Zum Schutz der BesucherInnen des Spielplatzes und Sportplatzes sowie den anliegenden Gärten müssen diese vor der Auspflanzung noch entfernt werden.

2

Bereich Scharndorferweg (ab Tennisplatz) bis zur Kreuzung Hutweideweg

Entlang des Scharndorferweges wird es eine Bepflanzung mit Wildobstbäumen geben. An manchen Stellen wird nur eine Reihe gepflanzt, an manchen zwei Reihen.

In der Nähe des Tennisplatzes müssen weitere Pflegeschnitte gemacht werden, da es zu einer Gefährdung am Platz als auch auf der Straße kommen kann. Auch dort werden wieder heimische Laubbaumarten gepflanzt.

3

Hutweideweg bis zur Kreuzung Heidentorgasse

Im Nordosten des Hutweideweges sollen bis zum Scharndorferweg Wildobstbäume gepflanzt werden. Aufgrund zahlreicher Beschwerden ist entlang des Hutweideweges ein Geh- und Radweg geplant. Die Ausführung

dieses Vorhabens ist gerade in Prüfung. Bis zu einem Ergebnis und einem fertigen Konzept ist eine Bepflanzung nicht sinnvoll. Falls dieser Weg nicht kommt, muss innerhalb der nächsten fünf Jahre aufgeforstet werden. Zur rascheren Begrünung und zur Verhinderung der Erosion sowie zur Vermeidung des Aufkommens von Neophyten soll ein entsprechendes Trockenrasensaatgut angesetzt werden.

4

Hinter dem Sportplatz

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 09. Dezember 2020 wurde die Schaffung eines neuen Weges bei der Sportanlage Petronell-Carnuntum beschlossen. Jetzt wird ein Gehwegplan ausgearbeitet anhand dessen die Aufforstung geplant wird. Für den Randbereich sind zwei Strauchreihen mit einzelnen Wildobstgehölzen vorgesehen. Da es sich hier auch um ein sehr feuchtes Gebiet handelt, werden im restlichen Bereich Schwarzerlen angepflanzt.

5

Heidentorgasse bis zur Unterführung

Auf der südlichen Seite, einen Meter unterhalb der Böschungskante, wird eine Reihe Wildobstbäume gepflanzt werden.



Durch eine Wurzel beschädigte Straße.



Nach der Aufforstung soll es so nicht mehr aussehen.

FOTO: MARKTGEMEINDE PETRONELL-CARNUNTUM

Über das Ausmaß der Pflegearbeiten war ich selbst sehr überrascht und mir tut die Irritation dieses Schrittes sehr leid. Dies habe ich auch bei persönlichen Gesprächen vor Ort dargelegt. Wie geplant werden wir in den nächsten Jahren dort, wo es nötig ist, der Natur unter die Arme greifen und dort, wo es nicht nötig ist, sie selbst ihren Lebensraum schaffen lassen.

Ihr Bürgermeister Martin Almstädter

IN DANKBARER ERINNERUNG

Trauer um Prof. Piero Bordin

Prof. Piero Bordin, Gründer und Leiter des Welttheaterfestivals „Art Carnuntum“ ist gestorben.

Die internationalen Symposien von „Art Carnuntum“ unter seiner Leitung brachten hochkarätige Wissenschaftler berühmter Universitäten und Künstler aus aller Welt ins niederösterreichische Petronell-Carnuntum.

An historischer Stätte, nämlich im Amphitheater kamen bedeutende Stücke des großen Welttheaters mit renommierten Theaterbühnen (z. B. das La MaMa Theater in New York, Shakespeare's Globe Theatre und viele andere) zur Aufführung. Piero Bordin ist es gelungen die wohl berühmtesten Theater der Welt nach Petronell-Carnuntum zu holen.

Seit mehr als zehn Jahren erinnert er jeweils im November daran, dass am 11. November des Jahres 308 mit der Kaiser-Konferenz ein großes welthistorisches Ereignis auf heute österreichischem Boden stattfand, bei dem Weichen für die Zukunft gestellt wurden. Denn mit der politischen Neustrukturierung des Römischen Reiches sei offensichtlich auch der Weg zur Proklamierung der Religionsfreiheit zunächst durch Kaiser Galerius im Jahr 311 in Nikomedia und dann durch die gemeinsame Mailänder Vereinbarung der Kaiser Konstantin und Licinius im Jahr 313 eröffnet worden.



FOTO: ERWIN SCHÜBL

Der international bekannte Bordin habe das Ereignis vom 11. November 308 und seine Wirkungsgeschichte im Theaterstück "The Summit/Der Gipfel" auch kreativ verarbeitet. Im Rahmen des Projekts "Die Kaiser von Carnuntum veränderten die Welt" setzte Bordin mit Toleranz-Denkmalen in Petronell-Carnuntum, in Nis (Serbien) und in Izmit (Türkei) auch Akzente.

2007 wurde Bordin mit dem Niederösterreichischen Kulturpreis und 2011 mit dem Goldenen Ehrenzeichen für Verdienste um das Land Niederösterreich ausgezeichnet.



FOTO: ERWIN SCHÜBL



FOTO: ERWIN SCHÜBL

reich ausgezeichnet. 2017 wurde ihm der Berufstitel Professor verliehen und 2018 erhielt er einen päpstlichen Orden.

In einem der vielen Interviews sagte Bordin, dass er sich in all seinem Wirken vor allem der Geschichte der Region und des historischen Ortes Carnuntum verpflichtet fühlt.

Mit Piero Bordin hat Petronell-Carnuntum einen großen Künstler, einen lieben Freund und guten Mitmenschen verloren. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Erwin Schübl, Kulturgemeinderat der Marktgemeinde a.d.

Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogrammes



Im Zuge der Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes der Gemeinde Petronell-Carnuntum werden folgende Änderungen angestrebt:

Widmung von Grünland Windkraftanlage (GwKA) anstatt Grünland Land- und Forstwirtschaft (Glf) im Südwesten des Gemeindegebiets.

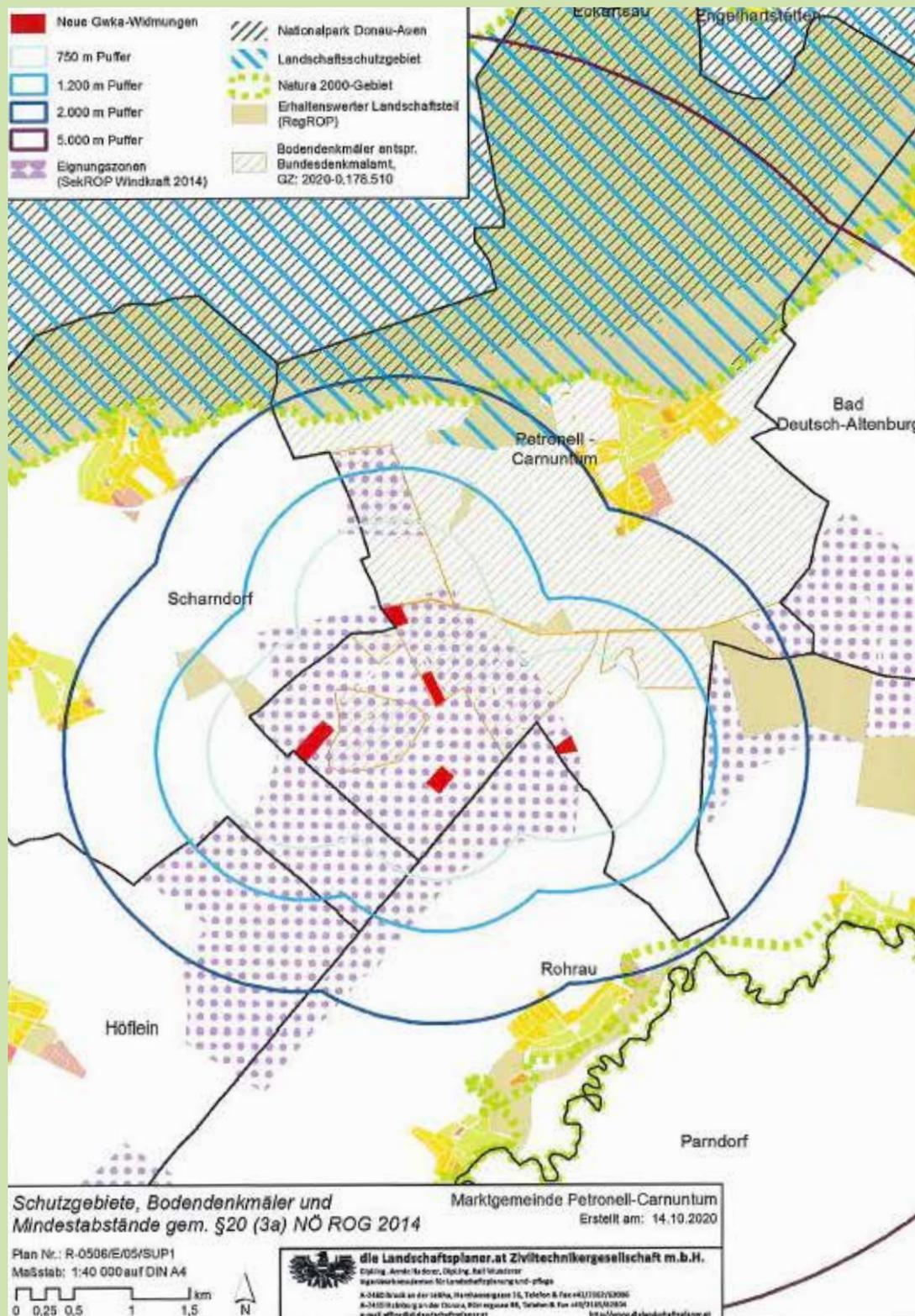


BILD: MARKTGEMEINDEPETRONELL-CARNUNTUM



BILD: MARKTGEMEINDE PETRONELL-CARNUNTUM



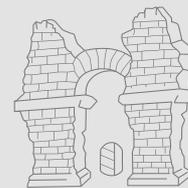
Widmung von Bauland/Wohngebiet 2 Wohneinheiten anstatt Grünland Land- und Forstwirtschaft im Bereich der Burggasse, südöstlich des Ortszentrums

Geschichte ist morgen!

Helfen Sie uns, die Geschichte unseres Ortes zu bewahren und nicht in Vergessenheit geraten zu lassen.

Vielen ist nicht bewusst, dass die geschichtliche Aufarbeitung und Bewahrung für die Nachwelt näher liegt als sie denken. Besonders die Pandemie hat uns gezeigt, wie schnell unser gemeinsamer Alltag und die damit verbunden Herausforderungen des Lebens sich verändern kann. Aber wie schafften es die Menschen vor hundert Jahren ihren Alltag zu meistern. Auch Petronell-Carnuntum erlebt im Lauf seiner langen Geschichte viele kriegerische Auseinandersetzungen oder andere Katastrophen.

Um die Ortsgeschichte weiter aufzuarbeiten zu können benötigt Hermann Schneider die Unterstützung der Bevölkerung von Petronell-Carnuntum. Er sucht Bilder, Feldpostkarten, Landkarten, Sterbebilder, Entlassungsscheine, alte Rechnungen und sonstiges Material (beispielsweise Vereinsunterlagen usw.) aus Petronell-Carnuntum die aus den Zeiten von 1800 – 1970 stammen. Wenn Sie Bilder der Ortschaft aus früheren Zeiten zuhause im Ladl oder einer unscheinbaren Schachtel haben, würde es ihn freuen, uns dieses



für eine Digitalisierung zu leihen. Helfen Sie uns, die Geschichte unseres Ortes zu bewahren und nicht in Vergessenheit geraten zu lassen. Denn nur gemeinsam ist dies möglich.

Es würde uns freuen, wenn Sie sich beim Gemeindeamt unter 02163/2228 oder bei Hermann Schneider unter der HandyNr. 0660-6258576 einfach melden würden.

Die Unterlagen werden digitalisiert, archiviert und wenn es gewünscht wird den Besitzern zurückgeben.

AUS DEN VEREINEN

Maibaumverein Petronell-Carnuntum



Absage Maifest

Liebe Petronellerinnen und Petroneller!

Wegen der anhaltend unsicheren Covid-19-Situation und im Interesse aller involvierten Personen, müssen wir auch heuer leider die Absage des Maifestes bekannt geben.

Aufgrund der behördlichen Anordnungen und Maßnahmen in dieser Situation wird es leider auch kein

Aufstellen des Maibaums geben. Wir freuen uns schon sehr, Sie alle wieder in gewohnter Manier begrüßen zu dürfen, ein bisschen müssen wir uns allerdings noch gedulden.

Wir wünschen Ihnen weiterhin Alles Gute!

Liebe Grüße,
Ihr Maibaumverein
(Obmann Stefan Hartl)

Kinderfreunde Petronell-Carnuntum



Die ersten 3 Monate 2021 sind nun fast schon wieder vorbei und immer noch prägt unser Leben die Corona Pandemie. Wir hoffen, Ihr seid bisher gesund durch diese Krise gekommen und hattet einen guten Start ins neue Jahr. Da auch wir wieder ein wenig im Rahmen

unserer Möglichkeiten starten wollen, werden wir eine Online-Buchvorlesung mit zwei Terminen anbieten, am Freitag 9.4. (*Pia muss nicht perfekt sein*) und am 23.4. (*Der Löwe in dir*) immer um 17.00 mittels der Plattform Zoom.

Wir bitten um Anmeldung unter petronell-carnuntum@kinderfreunde.at oder unter 06643879718.

Es liegt dafür auch eine Aufzeigehand in der Gemeindezeitung bei, welche die Kinder nach Lust und Laune anmalen können. Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Des Weiteren planen wir im Herbst eine Familien-Rätselrally in Petronell-Carnuntum worauf wir uns schon sehr freuen.

Wir wünschen euch Frohe Ostern und hoffen auf viele Anmeldungen. Bleibt gesund

Andreas Reiner
Obmann Kinderfreunde



9. April 2021 - 17.00 Uhr
Online-Buchvorlesung

BILD: KINDERFREUNDE PETRONELL-CARNUNTUM



BILDQUELLE.

Büchereiverein Petronell-Carnuntum

Wir haben seit vorigem Jahr ein Maskottchen: AURELIA

Vielleicht kennen einige Aurelia schon? Sie begrüßt unsere Besucherinnen und Besucher in der Bücherei und sie freut sich schon darauf, dass wir bei zukünftigen Veranstaltungen Gäste willkommen heißen können.

An alle Kinder: Macht mit bei unserer Lesezeichen-Rallye! Aurelia erklärt euch, wie es geht.



23. April 2021 - 17.00 Uhr
Online-Buchvorlesung

BILD: KINDERFREUNDE PETRONELL-CARNUNTUM

Freiwillige Feuerwehr Petronell-Carnuntum

Eine neue Funktionsperiode hat begonnen

Sehr geehrte Petronellerinnen
und Petroneller!

Das letzte Jahr war geprägt von den Maßnahmen gegen die COVID-19 Pandemie. Doch bei der Feuerwehr Petronell-Carnuntum wurde trotzdem weitergearbeitet, um der Bevölkerung zu helfen, wenn sie unsere Hilfe benötigte.

Am 8. Jänner 2021 wurde gemäß NÖ Feuerwehrgesetz zur Wahl des Kommandos der Freiwilligen Feuerwehr Petronell-Carnuntum geschritten. Dies ist alle fünf Jahre notwendig und aufgrund der Pandemie bedurfte es heuer besonderer Achtsamkeit bei der Durchführung der Wahlen. Durch ein Präventionskonzept, hoher Aufmerksamkeit und Disziplin aller anwesenden Feuerwehrmitglieder konnte ein Covid-Cluster verhindert werden. Im Zuge der Wahl wurde das Kommando in ihren Funktionen bestätigt. **Kurt Schneider** wurde von den anwesenden Mitgliedern zum Kommandanten und **Christopher Schmid** zum Kommandantenstellvertreter gewählt. Als Leiter des Verwaltungsdienstes wurde **Harald Horvath** bestellt. Der wiedergewählte Kommandant bedankte sich für die Wahl und führte in

seinen Ausführungen einige Schwerpunkte für die nächsten Jahre aus. Doch nicht nur auf Feuerweherebene wurde gewählt, auch auf Bezirks- und Abschnittsebene mussten die Funktionäre für die nächsten fünf Jahre gewählt werden. Für diese Wahl gab es ebenfalls ein Präventionskonzept. So traf man sich am 26. Februar 2021 in Leopoldsdorf und führte die erforderlichen Neuwahlen durch. Als neuer Unterabschnittskommandant des Unterabschnitts 2 im Abschnittsfeuerwehrkommando Hainburg an der Donau wurde **Kurt Schneider** gewählt. Er folgt nun jenen Petroneller Feuerwehrkommandanten als nächster in dieser Funktion nach. Als Abschnittskommandant des Abschnittsfeuerwehrkommandos Hainburg an der Donau steht wieder **Norbert Kürner** aus Haslau an der Donau vor. **Christian Edlinger** aus Hainburg an der Donau wurde zum Bezirksfeuerwehrkommandant gewählt.



FOTO: FF PETRONELL-CARNUNTUM

Unterstützungsaufruf ein großer Erfolg:

In der letzten Feuerwehrzeitung Brand Aktuell haben wir um eine Unterstützung gebeten. Viele Spenden sind bei uns eingelangt und wir waren völlig überwältigt über die große Unterstützung. Kdt. Kurt Schneider: „*Ich möchte mich, stellvertretend für die Freiwillige Feuerwehr Petronell-Carnuntum, bei Ihnen, der Bevölkerung von Petronell-Carnuntum, für die große Wertschätzung und die vielen Spenden, welche uns in den letzten Wochen erreichten, herzlichst bedanken.*“

2021 werden wir weiterhin für unsere Bewohnerinnen und Bewohner von Petronell-Carnuntum rund um die Uhr zu 122% bereit sein, um da zu sein, wenn Hilfe benötigt wird!

**“Gott zur Ehr’,
dem Nächsten zur Wehr!”**

Ing. Kurt Schneider, HBI

Museumsverein Petronell-Carnuntum Auxiliarkastell

Sehr geehrte Petronellerinnen!
Sehr geehrte Petroneller!

Das Museumsteam hat für den heurigen Saisonbeginn die offizielle Eröffnung unserer neuen Ausstellung und die Präsentation der neuen Publikation „Petronell und sein Heydnisches Thor“ für den 10. April 2021 geplant. Obwohl seit Anfang Februar Ausstellungen, Museen und Bibliotheken wieder geöffnet werden können, sind jedoch Eröffnungen oder Vernissagen bis auf

weiteres nicht erlaubt. Die Rahmenbedingungen zu den Covid 19-Maßnahmen können sich jedoch sehr rasch ändern. Wir bemühen uns, das Museum Anfang Mai und mit allen Sicherheitsmaßnahmen – Begrenzung der Zahl der Besucher (2-Meter-Abstand) und das Tragen einer FFP2-Maske (verpflichtend vorgeschrieben) – für Besucherinnen und Besucher zu öffnen. Über den tatsächlichen Öffnungstermin werden wir Sie zeitgerecht informieren.



Bitte bleiben Sie gesund.

Für den Vorstand
des Museumsvereines

Erwin Schödel
Obmann

Art Carnuntum

Informationszentrum über das Kaisertreffen in Carnuntum und dessen Auswirkungen

Immer wieder Sonntags...

VOR GENAU 1700 JAHREN - UND SEIT 1700 JAHREN

3. MÄRZ 2021 / 3. MÄRZ 321:

KAISER KONSTANTIN MACHT DEN SONNTAG ZUM FEIERTAG

Seit mehr als einem Jahrzehnt folgt Prof. Piero Bordin mit seinem kulturhistorischen Projekt „DIE KAISER VON CARNUNTUM VERÄNDERTEN DIE WELT“ den Spuren Konstantin des Großen. Und dies in einem exakten Abstand von 1700 Jahren. Beginnend mit der offiziellen Anerkennung Konstantin's als Kaiser (Tetrarch) am 11. November 308 in Carnuntum, dem Toleranzedikt von Nikomedia am 30. April 311, Konstantin's legendärem Sieg an der Milvischen Brücke am 28. Oktober 312 bis zur Mailänder Vereinbarung, dem sogenannten „Edikt von Mailand“ am 13. Juni 313 das allen die freie Religionsausübung brachte. Auch Piero Bordin's Erfolgsstück „The Summit / Der Gipfel“ im Amphitheater Petronell thematisiert diese historischen Ereignisse.

Jetzt folgte ein weiterer Jahrestag welcher einst unsere Welt grundsätzlich veränderte und bis heute Einfluss auf unser aller Leben hat: Konstantin machte vor genau 1700 Jahren - am 3. März 321 - den Sonntag zum offiziellen Feiertag. Ein Ereignis welches uns alle jede Woche betrifft - und dies seit 1700 Jahren! Übrigens: auch der Termin für das Osterfest wurde einst von Kaiser Konstantin festgelegt...

Der „1700. Sonntag-Feiertag“ soll in dem von Art Carnuntum ausgerufenen „Jahr des Sonntags“ - sobald es die Pandemie erlaubt - nachgeholt werden. Als Open Air-Fest in Carnuntum - dort wo der Aufstieg Konstantin's einst begann.

Am 30. April 2011, dem Jahrestag des Toleranzediktes durch die Kaiser von Carnuntum, wurde die neuerbaute, besonders beeindruckende evangelische Martin-Luther-Kirche in Hainburg eingeweiht. Heuer feiert diese am 30.

April ihren 10. „Geburtstag“. Statt mit einem Fest - welches in Corona-Zeiten leider nicht möglich ist - wird eine Festschrift erscheinen.

Zuletzt sei noch erwähnt, daß „unser“ Kaiser Konstantin am 11. Dezember 321 ein Dekret an die Stadt Köln erließ: „Durch reichsweit gültiges Gesetz erlauben wir allen Stadträten, dass Juden in den Stadtrat berufen werden“. Dieses Dekret nahm die jüdische Gemeinde in Deutschland zum Anlass für ein vorbildliches Gesamtkonzept „2021 - 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ mit über 1000 Veranstaltungen, beginnend mit einem Festakt und einer Festrede des deutschen Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier.

In Erinnerung an
Prof. Piero Bordin
- sein letzter Bericht für
die Gemeindezeitung

Prof. Piero Bordin ist Gründer und Intendant des Art Carnuntum Welt Theater Festivals, eine Initiative für Kunst Geschichte Theater und Kultur. Seit Jahren beschäftigt er sich mit der großen historischen Bedeutung Carnuntums. Er ist Ehrenbürger der Stadt Izmit-Nikomedia und wurde mit vielen hohen nationalen und internationalen Auszeichnungen geehrt u.a. vom österreichischen Bundeskanzler mit dem Ehrenzeichen der Republik Österreich, dem Förderpreis wie auch mit dem Würdigungspreis für Kultur des Landes Niederösterreich, mit dem Titel und Orden „Cavaliere des Ordens des Sterns von Italien“ durch den italienischen Staatspräsidenten, dem goldenen Ehrenzeichen für hervorragende Leistungen für das Bundesland Niederösterreich sowie dem päpstlichen Titel und Orden „Ritter des Ordens des heiligen Papstes Sylvester“ durch Papst Franziskus.

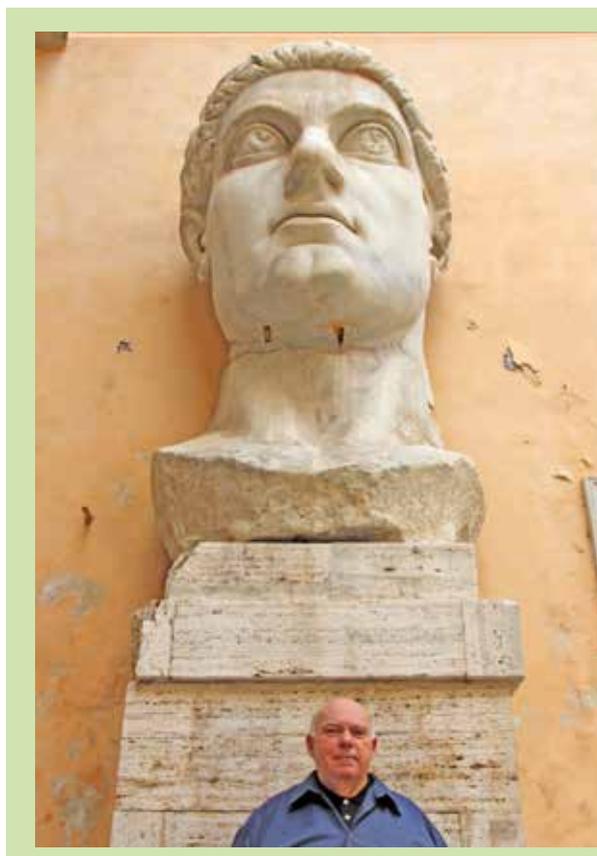


FOTO: ART CARNUNTUM

Piero Bordin
vor der kolossalen
Konstantin-Statue -
Kapitolische Museen,
Rom

NÜTZLICH UND WISSENSWERT

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen

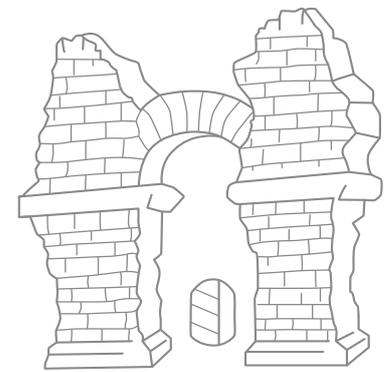
Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung **SILC** (Statistics on **I**ncome and **L**iving **C**onditions / Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II

Nr. 277/2010 idgF), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein!

Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2021 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebens-



bedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben. Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. **Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.**

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18.

Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria
Guglgasse 13
1110 Wien

Tel.: +43 1 711 28-8338
(werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail:
erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet:
www.statistik.at/silcinfo

WIESBÖCK

AB-HOF VERKAUF MIT HEURIGENSCHMANKERL ZUM VORBESTELLEN

Wildbachstrasse 3 · 2403 Wildungsmauer Tel: 02163-3384 Mobil: 0699-10165976



TERMINE 2021:

JÄNNER: DO. 14.01. BIS SA. 16.01.
 FEBRUAR: DO. 18.02. BIS SA. 20.02.
 MÄRZ: DO. 18.03. BIS SA. 20.03.
 APRIL: DO. 15.04. BIS SA. 17.04.
 JUNE: DO. 10.06. BIS SA. 12.06.
 AUGUST: DO. 12.08. BIS SA. 14.08.
 OKTOBER: DO. 07.10. BIS SA. 09.10.
 NOVEMBER: DO. 18.11. BIS SA. 20.11.
 DEZEMBER: DO. 16.12. BIS SA. 18.12.

GEÖFFNET VON 10:30-18:30 UHR

E-Mail: kontakt@wiesboeck-wildungsmauer.at

www.wiesboeck-wildungsmauer.at

Achtung Polizeitrick

Eine Information des Landeskriminalamtes Niederösterreich – Kriminalprävention

Kriminelle versuchen derzeit wieder vermehrt mit dem sogenannten „Polizeitrick“ gutgläubige MitbürgerInnen um ihr Ersparnis zu bringen. Zu diesem Zweck kontaktieren sie ihre Opfer via Telefon, oftmals mit einer vorgetäuschten Nummer der Polizei (059133), und geben sich als Kriminalpolizisten aus. In den letzten Wochen wurde eine große Anzahl von derartigen Betrugsversuchen festgestellt. Die Täter warnen vor kurz bevorstehenden Einbrüchen bzw. Diebstählen. Sie bieten den Opfern an, Bargeld, Schmuck oder andere Wertgegenstände für diese sicher zu verwahren.

Die Polizei ersucht daher, auf solche Kontaktversuche nicht einzugehen, diese sofort abzubrechen und der „richtigen“ Polizei zu melden. Grundsätzlich gilt es, unbekannt Personen ein gesundes Misstrauen entgegenzubringen und keinesfalls Forderungen zu erfüllen und die Türe zu öffnen. Geben Sie niemandem, weder persönlich, schriftlich oder telefonisch Ihre Daten – insbesondere Bankdaten – weiter.



Landeskriminalamt Niederösterreich – Kriminalprävention
Tel.: 059 133 - 30 – 3333 / Mail: lpk-n-lka-praevention@polizei.gv.at

Wie können Sie sich schützen?

- 1** Lassen Sie sich von der möglicherweise am Display Ihres Telefons aufscheinenden Nummer der Polizei nicht verunsichern, diese könnte gefälscht sein
- 2** Die „richtige“ Polizei wird Geld oder Wertgegenstände nie zur Verwahrung übernehmen, da dafür die rechtliche Grundlage fehlt
- 3** Beratung, Informationen und Empfehlungen zum Schutz des Eigentums bekommen Sie durch Präventionsbeamte der „richtigen“ Polizei unter 059133
- 4** Sprechen Sie grundsätzlich nie über Ihre Vermögensverhältnisse, geben Sie keine Details zu Ihren familiären oder finanziellen Verhältnissen preis
- 5** Lassen Sie sich auf keine Diskussionen ein und machen Sie Ihrem Gegenüber entschieden klar, dass Sie auf keine der Forderungen/Angebote eingehen werden.
- 6** Legen Sie umgehend auf, wählen Sie den **Notruf 133** und verständigen Sie die „richtige“ Polizei
- 7** Lassen Sie niemanden in Ihr Haus oder Ihre Wohnung, den Sie nicht kennen

Ausflugstipps 2021 im Römerland Carnuntum - Marchfeld

Die Tourismusregion Römerland Carnuntum - Marchfeld bietet eine Vielzahl an Ausflugsmöglichkeiten, kulinarischen Spezialitäten und exklusiven Angeboten.

Bei neuen Privatführungen wie z.B. *"Das unbekannt Schloss Hof"*, *"Aromen der Römischen Küche"* oder *Weinverkostungen* bzw. *Hofführungen mit Verkostung* nur für Sie allein entdecken Sie unsere schöne Region ganz neu. Viele Ausflugsziele, für die Gäste von weit her anreisen, sind oft gerade bei Einheimischen wenig bekannt und warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden!

Im aktuellen Folder *"Ausflüge, Kurzurlaube & Exklusiv-Angebote 2021"* der Donau Niederösterreich Tourismus GmbH finden Sie die neuen Exklusivangebote und viele weitere Ausflugstipps.

Einfach & kostenlos zu bestellen unter carnuntum-marchfeld@donau.com oder im Regionalbüro Petronell-Carnuntum unter [Tel. 02163/35551](tel:0216335551)

Weitere Infos auch unter

www.carnuntum-marchfeld.com
www.donau-exklusiv.at



74 Lehrlinge für den Lehrberuf Steuerassistenz im Finanzamt Österreich, u.a. auch in Niederösterreich

Das Finanzamt Österreich sucht:

Wertigkeit/Einstufung:	Lehrlinge
Dienststelle:	Finanzamt Österreich
Dienstort:	Niederösterreich (alle Standorte siehe Weblink Seite 2)
Vertragsart:	Befristet
Befristung:	
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	01.09.2021
Ende der Bewerbungsfrist:	31.12.9999
Monatsentgelt/bezug mindestens:	623,13 € im ersten Lehrjahr
Referenzcode:	BMF-21-0064

Aufgaben und Tätigkeiten

Als Lehrling für den Lehrberuf Steuerassistenz lernen Sie nach und nach die herausfordernde, aber auch spannende Welt des Steuerwesens kennen. Nach einer fundierten Ausbildung in Theorie und Praxis werden Sie in der Lage sein, eine Vielzahl an Aufgaben im Steuer- und Rechnungswesen wahrzunehmen:

- Erkennen und fachliche Einordnung von steuer-, sozial- und sonstigen abgabenrechtlichen Sachverhalten
- Sachverhalte der Einkommensteuer, Umsatzsteuer und Körperschaftsteuer beurteilen, in den entsprechenden Formularen erfassen und auf Richtigkeit kontrollieren
- Sachverhalte der Lohn- und Gehaltsverrechnung nach arbeits-, sozial- und steuerrechtlichen Kriterien beurteilen, erfassen und kontrollieren
- Lohnkonten führen, entsprechende Formulare ausfüllen und Meldeverpflichtungen gegenüber Behörden wahrnehmen
- IT-Verfahren und Informationsquellen für steuer-, arbeits- und sozialrechtliche Fragestellungen kennen und auf praktische Fallstellungen anwenden können
- Abläufe von Steuerverfahren und deren Fristen kennen und auf praktische Fallstellungen anwenden
- Sachverhalte im Rechnungswesen erkennen, beurteilen und erfassen. Abbildung von Geschäftsfällen in den Büchern (doppelte Buchhaltung, Einnahmen-Ausgabenrechnung)
- Administrative Arbeiten mit Hilfe der betrieblichen Informations- und Kommunikationssysteme durchführen
- Statistiken, Dateien und Karteien anlegen, warten und auswerten

ÄRZTENOTDIENST



Termine und Telefonnummern

APRIL 2021

- 3./4.** Dr. Paula **SCHMIED**
- 5.** Dr. Heidemarie **SCHOLZ**
- 10./11.** MR Dr. **GURRESCH** &
Dr. **OSWALD** OG
- 17./18.** Dr. Günter **MATH**
- 24./25.** Dr. Natascha **LANGMANN**

MAI 2021

- 1./2.** Dr. Günter **MATH**
- 8./9.** Dr. Thomas **FOFF**
- 13.** Dr. Alexandra **FOFF**
- 15./16.** Dr. Heidemarie **SCHOLZ**
- 22./23.** Dr. Natascha **LANGMANN**
- 24.** Dr. Paula **SCHMIED**
- 29./30.** MR Dr. **GURRESCH** &
Dr. **OSWALD** OG

JUNI 2021

- 3.** *)
- 5./6.** Dr. Günter **MATH**
- 12./13.** *)
- 19./20.** Dr. Heidemarie **SCHOLZ**
- 26./27.** Dr. Alexandra **FOFF**

TELEFONNUMMERN

- Dr. Paula **SCHMIED** **02163 / 26 62**
- Dr. Oskar **GURRESCH** **02164 / 24 88**
- Dr. Natascha **LANGMANN** **02165 / 625 10**
- Dr. Günter **MATH** **02145 / 22 01**

- Dr. Alexandra **FOFF** **02165 / 629 15**
- Dr. Heidemarie **SCHOLZ** **02165 / 645 53**
- Dr. Thomas **FOFF** **02165 / 633 80**

*) Hinweis:

Ab Februar 2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Außerhalb dieser Zeit bzw. wenn keine Einteilung erfolgte, rufen Sie bitte 141 (Notruf NÖ) oder 1450 Gesundheitstelefon) an.

ZAHNARZT:

- Dr. Petra **WITTMANN GRABHERR** **02163 / 3524**

HOTLINE ZU CORONA

(rund um die Uhr)

Für allgemeine Infos: **0800 555 621**

Bei Verdacht auf Erkrankung: **1450**